

## Highlights

Mehr als spannende 100 Ausstellungspunkte verteilen sich auf 40 Hektar Fläche. Wöchentlich wechseln die Blumenschauen in einer charmanten ehemaligen Stückguthalle der Bahn und entführen in florale Welten mit so verlockenden Namen wie „Hygge“, „Pink Flamingo“, „Vergiss die Rose nicht“. Anregungen für den eigenen Garten zuhause können Besucher in den Themengärten mitnehmen, die baden-württembergische Regionen charakterisieren und Trends im Garten- und Landschaftsbau aufzeigen. Direkt daneben bringen 18 Gartenkabinette im Inzwischenland so Gegensätzliches wie Salz und Garten oder auch Roboter und Garten in Einklang und eröffnen zudem Gartenwelten mit Pilzen, Bienen, alten Obstsorten oder Heilkräutern. Im originalgetreu angelegten Weinberg dreht sich alles um Ge-nuss und Anbau des traditionsreichen Kulturguts Wein, einem bedeutenden Wirtschaftszweig Heilbronn und seiner Region. Rosen blühen im ungewöhnlich dünenartig modellierten Garten. Und zwischen den beiden neu angelegten Seen auf dem BUGA-Gelände macht die Sommerinsel mit ihrer etwas anderen Landschaftsarchitektur aus Rasenwellen und einem bunten Blumenmeer jahreszeitlich abgestimmter Pflanzen auf sich aufmerksam. Wasser lässt sich übrigens außer am Karlssee und am Floßhafen auch am Neckarufer erleben, wo Besucher auf einem 600 Meter langen Holzsteg sogar übers Wasser gehen können.

## Pavillons, Holzhäuser, Musterwohnung

Die Bundesgartenschau ist nicht nur eine gärtnerische Leistungsschau, sie setzt auch Impulse im Städtebau und im Bau von Pavillons. Zwei Pavillons, aus Holz und Karbonfasern gefertigt nach Konstruktionsvorbildern, wie sie Seeigel oder Käfer in der Natur nutzen, schmiegen sich in die Wellenlandschaft der Sommerinsel und sind Blickfang inmitten des Geländes. In vergleichbarer Größe und Bauart gibt es sie nirgendwo sonst. In der Stadtausstellung sind neben einer Musterwohnung zu barrierefreiem Wohnen informieren Ausstellungen in Erdgeschossflächen zu Zukunftsthemen wie Mobilität, Digitalisierung, neu entwickelten Materialien für alle möglichen Alltagsbereiche oder auch Holzbau integriert. Denn Holzbauweise ist die dominierende Bauart der Stadtausstellung, zu der als besonderes Highlight das derzeit höchste Holzhybridhaus Deutschlands gehört.

## Ausflugsziel für die ganze Familie

Die BUGA Heilbronn ist neben ihrer Vielfalt vor allem auch ein Erlebnis für alle Sinne. Tägliche Wasserspiele und eine spektakuläre abendliche Wassershow von donnerstags bis sonntags bei Einbruch der Dunkelheit verzaubern mit fantastischen Formen, kräftigen Farben, Lichtkunst und Musik. Neun gastronomische Standorte laden an verschiedenen Orten auf dem Gelände zum Genießen und Pause machen ein. Drei große fantasievoll gestaltete Spielplätze laden Kinder ein sich zu vergnügen: der Kletterspielplatz am Hafepark, der Strandspielplatz mit einem auseinander gezogenen Riesenfloß und der Wasserspielplatz am Floßhafen, der das Thema Froschmetamorphose mit großen begehbaren Kugeln aufnimmt. Bewegung, Sport und Spiel sind auch im Campuspark sowie an weiteren Orten möglich. Kinder bis zum 15. Geburtstag haben freien Eintritt zur BUGA. So empfiehlt sich die BUGA auch als Ausflugsziel für die ganze Familie.

## 5000 Veranstaltungen – alle sind im Eintrittspreis enthalten

Mit mehr als 5000 bunten und vielfältigen Veranstaltungen ist die BUGA aber auch ein Ort der Unterhaltung. Musikdarbietungen und Konzerte von Schlager, Klassik, Pop und Jazz, Mozart Oper und Sommernachtskonzerte Open-Air, Tanz und Theater sowie Vorträge, Pflanzen-Informationen und Beratung sowie Mitmachaktionen gestalten das tägliche Programm. Sie allesamt sind im Eintrittspreis inbegriffen.